

FEBRUAR 2025 PFARRBRIEF AUS ST. HEINRICH, ST. LAURENTIUS, ST. MARTINUS, AACHEN

DREI KLANG

ERFOLGREICHE STERNSINGERAKTION ERHEBT EURE STIMME FÜR KINDERECHE: SEITE 5

SAVE THE DATE NEUE AKTIONEN AB MÄRZ: SEITEN 4 + 9

WELTGEBETSTAG MITMACHEN ERWÜNSCHT: SEITE 3



**KOMMT UND SEHT –
DIE LIEBE, DIE HANDELT!**

Februar – der Monat der Liebe. Jesus lädt uns wieder ein: „Kommt und seht“. Er zeigt uns, dass Liebe mehr ist als ein Gefühl – sie ist eine innere Haltung, die uns dazu aufruft, aktiv zu werden.

Weiter auf Seite 2

TERMINE

07.02. | 19.00 Uhr

freitags um sieben

Kapelle am Seniorenhus
St. Laurentius

16.02. | 10.00 Uhr

Kinderpredigt

Turmkapelle St. Laurentius

NEUJAHRSEMPFANG MIT AUSSICHT

„Wer dem Stern folgt, landet unweigerlich im Stall – im Stall von Betlehem und fast sicher auch im Stall des eigenen Lebens.“ So „erdete“ Pastor Voß am 06.01.2025 in St. Martinus die biblische Geschichte der Sterndeuter in der Dreikönigsfestmesse mit anschließendem Neujahrsempfang für die drei „Nordgemeinden“. Zu akzeptieren, dass der Stern, nämlich Jesus, gerade im Stall und nicht in der Komfortzone zu finden sei, bringe wirklich Licht ins Leben.



Foto: Hans Brunner

Der Stern und viel Heiliger Geist - gefragte Wegweiser im neuen Jahr.

Mit solcher Zuversicht gehen die bislang eigenständigen Pfarrgemeinden in ein Jahr voller Unsicherheiten, wie Mechthild Bergedieck und Lotte Lennartz als gewählte Vertreterinnen von St. Martinus in der Gemeindeleitung der GdG-grenzenlos ausführten. Sie erinnerten an die drastische Reduktion von hauptamtlichem Personal im Jahr 2024, aber auch an zahlreiche gelungene Projekte, die wesentlich von Ehrenamtlern getragen und mitgetragen wurden. Als Beispiel sei die Kommunionvorbereitung genannt. Hans Brunner vom Pfarreirat ermunterte dazu, mit viel Fantasie auf die Suche zu gehen nach Menschen, nicht um Gewohntes mit Ach und Krach aufrechtzuerhalten, sondern um „Orte“ zu gestalten, wo Glaube gelebt, gesucht, probiert und gefeiert werden kann. Deshalb sei es gut, bald schon Menschen zu gewinnen, die bei den gegen Jahresende anstehenden Gremienwahlen bereit sind, notwendige und auch neue Dienste ins Gemeindeleben einzubringen. Niemand weiß, wie unsere Gemeinden Ende 2025 strukturiert sein werden, aber eins ist sicher: Das Gemeindeleben hängt von Gemeindemitgliedern ab.

Zum Schlusslied vom Sankt-Martinus-Singkreis gemeinsam mit der Gemeinde knallten auch Sektkorken, und die allermeisten Mitfeiernden blieben noch lange zu angeregten Gesprächen beisammen, bewirtet vom Pfarreirat und helfenden Händen.

Für den Pfarreirat St. Martinus: Hans Brunner



Wenn ich Christus nachfolge, sehe ich die Welt mit seinen Augen: voller Gelegenheiten, Liebe konkret werden zu lassen.

Dieser Februar ist ein Monat voller Möglichkeiten. Vielleicht fülle ich ihn mit Taten, die Gutes schaffen: mit klaren Worten gegen Hass und Ausgrenzung, mit Einsatz für die Demokratie und für den Schutz der Menschenwürde. Vielleicht gelingt es mir, dort Liebe wirken zu lassen, wo Kälte herrscht – mit einem Lächeln, mit einem Gespräch, mit einem mutigen Schritt für Frieden und Gerechtigkeit.

Wäre es nicht schön, wenn dieser Februar ein Monat der Hoffnung und des Handelns wird? Wenn wir die Gelegenheiten erkennen, Liebe in der Welt wirken zu lassen – in unseren Familien, in der Gemeinschaft und in der Gesellschaft? Wenn wir erleben, wie Liebe Veränderung schafft: in uns selbst und um uns herum?

Einen Versuch wäre es wert!

Für die Gemeindeleitung: Michael Strack

KOMMUNIONKURS

Nach den ersten tollen Werkstätten und Gottesdiensten im Januar geht es nun im Februar für die Kommunionkinder mit ihren Eltern nahtlos weiter:

Werkstatt

- Freitag, 07. Februar von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 - Samstag, 08. Februar von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
- Ort: Kirche St. Martinus/
Richterich

In der zweiten Werkstatt erfahren wir, wie vielfältig und spannend die Bibel ist, wie kostbar dieses Buch für uns ist, weil darin für uns die Worte Gottes und das Leben Jesu aufgeschrieben wurden. Wir hören einige Geschichten daraus, sehen und gestalten eine eigene Bibel-Ausstellung. Wir lernen die Geschichte vom Abendmahl kennen, das Jesus mit seinen besten Freunden gefeiert hat, und erfahren mit dem Motto-Lied, wie man singend beten kann.



Foto: Angelo Scholly

Ekklesia-Room

Am Sonntag, 23. Februar, zwischen 16.00 und 18.00 Uhr erkunden wir – wie in einem Escape-Room – auf spielerische und rätselhafte Weise den Kirchenraum St. Laurentius und lernen dabei sowohl die Kirche als auch weitere Elemente des Glaubens kennen.

Im Namen des Kommunionteams 2025
Dagmar Monteiro Pai

FREITAGS UM SIEBEN

„Dort, wo du stehst, ist heiliger Boden.“ (Exodus 3,5b)

Was heißt das? Wo stehe ich?

Ist heiliger Boden mein Zuhause, meine Familie, mein Arbeitsplatz oder ganz woanders?

Über die Bedeutung dieses Satzes möchten wir miteinander reden.

Wieder dabei sind Musiker aus Köln, die unsere gemeinsame Stunde mit Lobpreisliedern begleiten werden.

Wir freuen uns, wenn Sie wie immer dabei sind und ganz besonders auf Neugierige, die auf der Suche nach anderen Gottesdienstformen sind.

Wann: Freitag, 07.02., um 19.00 Uhr
in der Kapelle am Seniorenhaus St. Laurentius.

Mechthild Bergedieck und Klaus Henning

WUNDERBAR GESCHAFFEN!

Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln

Christinnen der Cookinseln, einer Inselgruppe im Südpazifik – viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt – laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: Wir sind „wunderbar geschaffen!“ und die Schöpfung mit uns.

Sie sind herzlich eingeladen, am Freitag, 07. März, um 19.00 Uhr den ökumenischen Gottesdienst zum Weltgebetstag in St. Laurentius mitzufeiern.

Gerne können Sie sich auch an der Vorbereitung beteiligen. Dazu treffen wir uns am Dienstag, 04. + 18. Februar, um 17.00 Uhr im Laurentiushaus.

Wenn Sie Fragen haben oder mehr wissen möchten, wenden Sie sich gerne an Dagmar Monteiro Pai oder Catharina Klein.

Oder singen Sie gerne?

Herzliche Einladung an alle Sängerinnen, die am Weltgebetstag bei einem Frauen-Projektchor mitsingen möchten. Wir werden die Lieder teilweise mehrstimmig mitgestalten, zum Teil auch mit Instrumenten. Damit es gut klappt und wir entspannt singen und musizieren können, habe ich zwei Probentermine angesetzt:

- Donnerstag, 27.02.,
 - Donnerstag, 06.03.,
- jeweils um 20.00 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche

Am Freitag, 07.03., um 18.15 Uhr ist das Einsingen in St. Laurentius, um 19.00 Uhr beginnt der Gottesdienst.

Ich freue mich auf eure/Ihre Anmeldungen für unseren ökumenischen Frauenchor unter sabine@busse.oche.de.

Herzliche Grüße Sabine Busse,
Chorleiterin Paul-Gerhardt-Chor



REGELMÄSSIG

DOPPELKOPFABEND

2. Dienstag im Monat ab
19.00 Uhr, Pfarrheim St. Martinus

FLÖTENKREIS FÜR ERWACHSENE

Montag, 17.02., 19.30 - 21.00 Uhr
Kontakt: floeten@gdg-grenzenlos.de

LITERATURKREIS (MALTESER)

1. Mittwoch im Monat,
17.00 - 18.30 Uhr,
online per Zoom, Anmeldung:
Ute.Offermann-Wilden@malteser.org
Rebecca.vandenBrande@malteser.org

NÄHIDEEN MIT FLAIR HELENE WEBER HAUS

jeden Montag, 20.00 Uhr,
Pfarrsaal St. Martinus
(Informationen und Anmeldung:
Tel. 02402-95560)

PAPIERSAMMLUNG DER PFADFINDER

Fr, 02.02., ab 12.00 Uhr bis
Sa, 03.02., 12.00 Uhr
Pfarrheim St. Heinrich



DIE BÜCHEREI

BÜCHERINSEL
ST. LAURENTIUS

buecherinsel@st-laurentius-ac.de
www.bibkat.de/laurensberg
www.leihbook.de

Unter leihbook.de können Sie sich
unabhängig von Ausleihzeiten, rund
um die Uhr, mit eBooks, ePaper und
eAudios eindecken.

SAVE THE DATE – FIRMUNG 2025

Liebe Gemeindemitglieder,

wir freuen uns, die Firmungstermine für das Jahr 2025 bekannt zu geben:

- Mittwoch, 19. November 2025
- Mittwoch, 03. Dezember 2025

Die Zielgruppe sind Jugendliche, die zwischen dem 01. Juli 2007 und dem 31. Dezember 2009 geboren wurden. Weitere Informationen zur Firmvorbereitung und den genauen Abläufen folgen im Frühjahr 2025.

Falls Sie Interesse haben, bei der Vorbereitung der Firmung zu helfen, freuen wir uns sehr über Ihre Unterstützung!

Bitte melden Sie sich gerne unter firmkurs2025@gdg-grenzenlos.de

Herzliche Grüße,
Sabine Heinemeyer für die Gemeindeleitung

SAVE THE DATE

Die Stiftung Lebendige Gemeinde St. Martinus lädt ein zur Tageswallfahrt nach Banneux am 28. Mai. Geistlich begleitet wird die Fahrt von Pfarrer Kurt Josef Wecker, Pfarrer im Marienwallfahrtsort Heimbach und in Niddeggen und seit 2008 bischöflicher Beauftragter für Wallfahrtpastoral. Weitere Informationen folgen.

Für den Vorstand: Silvia Simon



GESUCHT

PFARRBRIEFBOTINNEN oder -BOTEN FÜR ST. LAURENTIUS

Wir suchen dringend Pfarrbriefbotinnen oder -boten für folgende Bezirke in Laurensberg:

- Schloßparkstraße 1-16 mit 110 Pfarrbriefen
- Tittardsfeld 106/108/110 mit 75 Pfarrbriefen

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro St. Laurentius unter der Telefonnummer 17 17 70.

Wir freuen uns auf Sie!

DANKE!

20 * C+M+B+25

LAURENSBERG

Am Samstag 04.01.25 zogen bei zum Glück trockenem Wetter 32 hoch motivierte Kinder als königliche Sternsinger gekleidet mit ihrer jeweiligen Betreuung durch Laurensberg. Obwohl wir anfänglich befürchteten, dass wir gar nicht alle Straßen würden ablaufen können, haben die Kinder uns einmal mehr gezeigt, dass sie mit großem Eifer dabei sind. Viele waren bereit, noch am Nachmittag zusätzliche Bereiche zu besuchen. Herzlichen Dank für euren Einsatz liebe Sternsinger, Betreuernde und Helfende! In Laurensberg wurden 13.111,00 Euro gesammelt.



Foto: privat

Für das Sternsingerteam: Cordula Strack

DANKE, STERNSINGER IN RICHTERICH!

„Eine Frau hat ein bisschen geweint, als wir den Segen gesprochen hatten.“ „Einmal hat sogar ein kleines Kind etwas Taschengeld in unsere Dose gesteckt.“ „Wie schön, dass ihr doch noch kommt, hat eine alte Frau gesagt. Sie hatte richtig auf uns gewartet.“ – Drei Sternsinger-Erlebnisse; sie stehen beispielhaft für den liebevollen Empfang, den rund 50 Kinder und ihre Begleiterinnen und Begleiter am Samstag, dem 04.01., in Richterich bekommen haben. 15 Sternsinger-Gruppen haben gesungen, den Segen für das Jahr 2025 in viele Häuser gebracht und Spenden gesammelt, diesmal zugunsten von Kinderrechte-Projekten weltweit. Am Sonntag, 05.01., haben viele Sternsinger den Gottesdienst um 11.30 Uhr in St. Martinus mitgestaltet. Ihre Sterne und Kronen legten sie zu den Schätzen der drei Weisen vor die Krippe und stellten ihre goldene Schatzkiste mit fast 6.650 € dazu. In seiner Predigt hat Pastor Voß nochmal bestätigt, woran man die Freunde von Jesus erkennt: Sie setzen sich mit guten Worten und mit guten Taten für Schwächere ein.

Allen, die den Königinnen und Königen die Tür und das Herz aufgemacht und ihnen eine Spende anvertraut haben, ein herzliches Dankeschön! Besonderen Dank verdienen die vielen Mädchen und Jungen mit ihren Eltern oder Großeltern für die gelungene Aktion – die weltweit größte von Kindern für Kinder. Möglich macht so eine Aktion das engagierte Team im Hintergrund: sechs Frauen und zwei Männer haben z.T. seit dem Spätsommer organisiert, neue Kleider genäht oder am Aktionstag ein Mittagessen im Pfarrsaal angeboten. Das Helfen hat dem Team offensichtlich Spaß gemacht, ein Dank der Gemeinde kommt obendrauf! Weil selbst so eine große Zahl von Sternsängern nicht alle Haushalte erreichen kann, standen an den Tagen danach an bewährten Orten Spendendosen und Segensaufkleber bereit. So erzielten wir mit der Aktion bis Mitte Januar ein Gesamtergebnis von 7.241,24 €. Überdies konnten wir zwei Kisten voller Süßigkeiten dem Café Plattform und dem Kältebus vom Roten Keuz zukommen lassen.



Foto: Hans Brunner

Für das Sternsingerteam:
Roland Wehmeyer und Hans Brunner

HORBACH

Am 05. Januar haben sich 26 Sternsinger in St. Heinrich mit viel Einsatz und Freude auf den Weg gemacht, um den Menschen in Horbach den Segenswunsch zu bringen. Natürlich war es auch ihr Ziel, möglichst viel Geld für Projekte zur weltweiten Einhaltung der Kinderrechte zu sammeln. Bei Dauerregen und Kälte wurden 3.334,99 € gesammelt. Unser gemeinsamer Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern. Alle waren sich am Ende einig, diese schöne und sinnvolle Tradition im nächsten Jahr weiterzuführen.

Für das Sternsingerteam: Theresa Kauth

DPSG-PFADFINDER

STAMM WESTWIND

Wölflinge 6 - 10 Jahre

Donnerstag 17.30 - 19.00 Uhr
im Pfarrheim St. Martinus

Jungpfadfinder 11 - 14 Jahre

Donnerstag 18.30 - 20.00 Uhr
im Pfarrheim St. Martinus

Pfadfinder 14 - 16 Jahre

Montag 18.15 - 19.45 Uhr
im Pfarrheim St. Martinus

Rover ab 16 Jahren

Montag 19.00 - 20.30 Uhr
im Pfarrheim St. Martinus

info@dpsg-westwind.de

www.dpsg-westwind.de

STAMM FUNKENFLUG

Truppstunden 1x wöchentlich

in St. Laurentius

stamm@dpsgfunkenflug.de

www.dpsgfunkenflug.de

MESSDIENER

ST. HEINRICH + ST. MARTINUS

Aktionen werden per E-Mail
angekündigt.

messdiener@st-martinus-ac.de

ST. LAURENTIUS

Aktionen werden per E-Mail
angekündigt.

messdiener@st-laurentius-ac.de

GRUPPEN + KURSE

HELENE WEBER HAUS

Eltern-Kind-Gruppe

Mo, 10.00 Uhr,

Pfarrheim St. Martinus

KINDERKIRCHE

nach Ankündigung

KARNEVAL DER GRUNDSCHULKINDER DER GEMEINDEN HORBACH, LAURENSBERG UND RICHTERICH

Am Samstag, 22.02., feiert die Pfarre St. Laurentius wieder ihren Kinderkarneval der Grundschulkinder unserer drei Gemeinden im Laurentiushaus, Laurentiusstraße 77. Einlass ist ab 11.30 Uhr, das Programm findet von 12.00 bis 14.00 Uhr statt.

Die Eintrittskarten werden zum Preis von 7,00 Euro nur in der Bücherinsel Laurensberg verkauft.

Der Verkauf findet an folgenden Tagen statt:

- Samstag, 08.02.
von 17.00 bis 19.00 Uhr
- Mittwoch, 12.02.
von 18.00 bis 19.30 Uhr
- Samstag, 15.02.
von 17.00 bis 19.00 Uhr

Es gibt keine Tageskasse.

Die Veranstaltung findet ohne Begleitung der Eltern statt, bitte holen Sie Ihre Kinder nach der Veranstaltung persönlich zwischen 14.30 Uhr und 15.00 Uhr ab!

Vielen Dank und Oche Alaaf

Claudia Beuven, Sujeela Frings und Susanne Kirwald



INS NEUE LICHT GERÜCKT

Unter dieser Überschrift kann wohl eine neue Investition von jugend_grenzenlos gestellt werden. Mitte letzten Jahres konnten wir aus dem jugend_grenzenlos Team acht neue LED-Scheinwerfer samt Zubehör kaufen. Ein herzliches Dankeschön an die Gemeindeleitung für die Finanzierung dieses Projektes!

Die Farbstrahler sollen vor allem Jugendaktionen bereichern, sorgen für viel Stimmung und können eine ganz besondere Atmosphäre schaffen, sowie Räume und Aktionen in ein neues Licht rücken.

Die Scheinwerfer können selbstverständlich auch über die Jugendarbeit hinaus Verwendung bei anderen Veranstaltungen unserer GdG ihren Einsatz finden. Seien Sie gespannt, wann Sie die neuen Lichter einmal zu Gesicht bekommen werden, vielleicht konnten Sie die Strahler in der Weihnachtszeit in St. Martinus oder St. Laurentius schon bestaunen.

Christian Wittstamm

KINDERPREDIGT IN DER TURMKAPELLE ST. LAURENTIUS JEDEN 3. SONNTAG

Ab sofort bieten wir jeden 3. Sonntag im Monat (außer in den Ferien) eine Predigt für Kinder in der Turmkapelle der Pfarrkirche St. Laurentius an. Die Kinder beginnen wie gewohnt mit den Erwachsenen die Feier der hl. Messe um 10.00 Uhr und gehen dann vor den Lesungen in die Turmkapelle. Dort vermitteln wir ihnen das Evangelium oder eine Lesung des Tages kindgerecht und zum Mitmachen. Alle Kinder und auch ihre Eltern sind herzlich willkommen! Spätestens zum „Vater unser“ kehren wir zu den Erwachsenen in den Kirchenraum zurück.

Ein Hinweis auf die Kinderpredigt findet sich ab jetzt auch immer in der Gottesdienstordnung.

Sollten Sie Interesse haben, unser Team zu verstärken, sprechen Sie uns gerne an. Es macht Spaß und wir können Unterstützung gut gebrauchen.

Sabine Tenholte und Marie-Ann Jumpertz von Detten (marie-ann@familiejumpertz.de)



OFFENE TÜR

TOT UNICORN

Horbacher Str. 323, Horbach

MONTAGSTREFF ab 14 Jahre
montags, 20.00 - 22.30 Uhr

MITTWOCHSTREFF ab 14 Jahre
mittwochs, 20.00 - 22.30 Uhr

FREITAGSANGEBOT ab 6 Jahre
Sport und Spielertreff in der Turnhalle Horbach
freitags, 16.30 - 18.00 Uhr

KREATIVKURS in je 4 Einheiten,
ab 8 Jahre, freitags, 18.00 - 20.00 Uhr

FREITAGSTREFF ab 14 Jahre
freitags, 20.00 - 24.00 Uhr

SAMSTAGSTREFF ab 14 Jahre
samstags, 20.00 - 24.00 Uhr

FAMILIENKINO ab 6 Jahre
und abends ab 20.00 Uhr
Blockbusterabend
1x im Monat

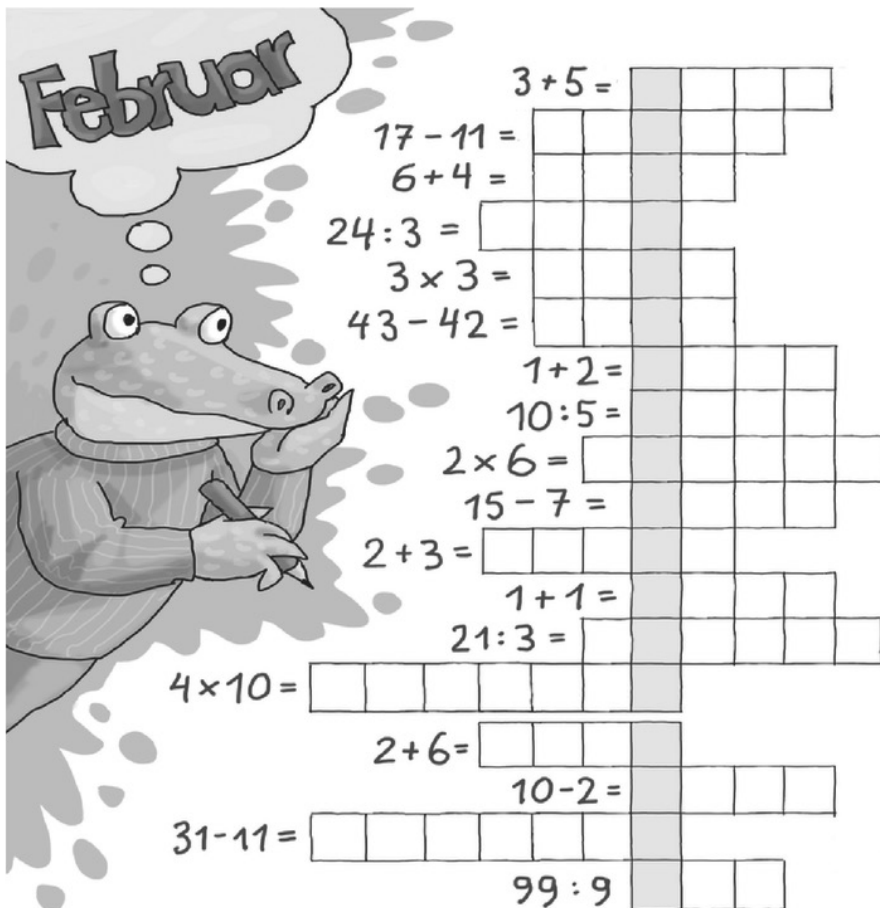
KINDER- UND JUGEND- ZENTRUM CUBE

Grünenthalerstr. 25c, Richterich
(Träger: Jugend in Aachen Nord West)

KIDS-Club 6 - 13 Jahre,
dienstags + freitags,
14.30 - 18.00 Uhr und
am 2. Samstag im Monat
14.30 - 18.00 Uhr

14PLUS ab 14 Jahre,
dienstags - freitags,
18.30 - 21.30 Uhr
und am 2. Samstag im Monat
18.30 - 22.00 Uhr

Deike

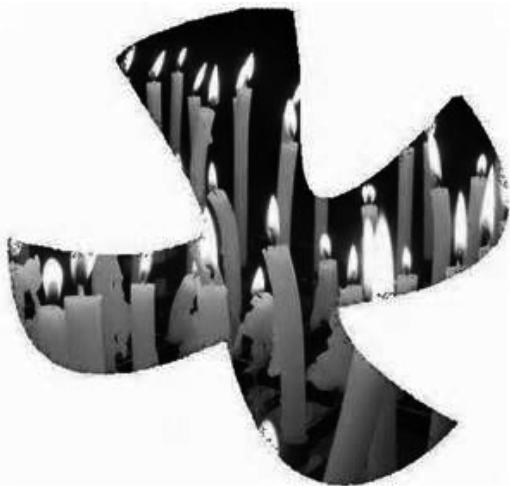


© Achim Ahlgrimm/DEIKE

Was ist das Besondere am Februar? Schreib die Lösungen der Rechenaufgaben als Wörter in die Kästchen. Die farbigen Felder – von oben nach unten gelesen – nennen dir die Antwort.

Lösung: Achtundzwanzig Tage.

„SINGT DEM HERRN EIN NEUES LIED“



**Taizéprojektchor
am Samstag, 15. Februar,
um 16.30 Uhr in St. Konrad**

„Singt dem Herrn ein neues Lied“ – mit diesem fröhlich gesungenen Eröffnungslied aber auch mit meditativeren Gesängen wie „El alma“ oder „Dona la pace, Signore“ und vielen mehr, feiern wir wieder eine Taizémesse in der stimmungsvoll illuminierten St. Konradkirche/ Vaalserquartier am Samstag, 15. Februar, um 18.00 Uhr.

Wer die mehrstimmigen Gesänge im Projektchor mitsingen möchte, trifft sich einmalig um 16.30 Uhr in der St. Konrad-Kirche und ist uns herzlich willkommen. Im sich anschließenden Gottesdienst um 18.00 Uhr unterstützen wir dann die Gemeinde mit unseren mehrstimmigen Gesängen. Ein Angebot an Klein und Groß!

Alle, die mit ihrem Instrument gerne mitspielen möchten, melden sich bitte vorher bei mir: gregor.jeub@gdg-grenzenlos.de

Wir freuen uns auf Sie und euch!
Gregor Jeub

MUSIK IM GOTTESDIENST ST. HEINRICH

Sa 01.02. | 18.00 Uhr

Orgelmusik im Gottesdienst:
Kleine Praeludien und Intermezzi – Hermann Schroeder

Sa 08.02. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Hymnus – Carson Cooman

Sa 15.02. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Alla Marcia – Thomas Adams

Sa 22.02. | 18.00 Uhr

Orgelnachspiel: Pomposo – Andreas Willscher

ST. MARTINUS

So 02.02. | 11.30 Uhr

Orgelnachspiel: Valet will ich dir geben –
Johann Sebastian Bach

So 09.02. | 11.30 Uhr

Orgelnachspiel: Hymnus – Carson Cooman

So 23.02. | 11.30 Uhr

Orgelmusik im Gottesdienst:
Kleine Praeludien und Intermezzi – Hermann Schroeder

MUSIK IM GOTTESDIENST

ST. LAURENTIUS**So 02.02. | 10.00 Uhr**

Musik im Taferneuerungsgottesdienst:

Gesänge für Kinderchor – div.

Instrumentalwerke – div.

Kinderchor St. Laurentius

Kinderinstrumentalkreis St. Laurentius

So 09.02. | 10.00 Uhr

Orgelnachspiel:

Präludium D-Dur, WV 404 – Johann Ludwig Krebs

So 16.02. | 10.00 Uhr

Instrumentalmusik im Gottesdienst:

Sonata à quattro, d-Moll – Johann Friedrich Fasch

Mitglieder des Kammerorchesters St. Laurentius

So 23.02. | 10.00 Uhr

Orgelnachspiel:

Freie Orgelimprovisation – Gregor Jeub

So 02.03. | 10.00 Uhr

Orgelnachspiel:

Präludium e-Moll, BWV 533 – Johann Sebastian Bach

PROBENTERMINE**CANTO@CAMPUM**

St. Laurentius Donnerstag, 20.00 - 22.00 Uhr

KAMMERORCHESTER

St. Laurentius Freitag, 20.00 - 22.00 Uhr

KINDERCHOR St. Laurentius

A-Chor: 2. - 4. Schulj.: Freitag 15.00 - 15.45 Uhr

B-Chor: ab 5. Schulj.: Freitag 16.30 - 17.15 Uhr

KINDERINSTRUMENTALKREIS

St. Laurentius Freitag, 15.45 - 16.30 Uhr

KIRCHENCHOR

St. Heinrich Donnerstag, 20.00 - 22.00 Uhr

St. Laurentius Mittwoch, 20.00 - 22.00 Uhr

St. Martinus Mittwoch, 20.00 Uhr

SCHOLA

In allen Gemeinden nach Absprache

SANKTMARTINUSSINGKREIS

07.02. + 14.02., 20.00 - 22.00 Uhr

PROBENORTE

In der Kirche oder im Saal nach Absprache

JAHRESSTATISTIK 2024

Ein neues Jahr hat begonnen und wir fragen uns: Was haben wir erlebt und was erwartet uns in den kommenden Monaten?

Zahlreiche Menschen haben sich mit Herz und Hand in unserer GdG grenzenlos engagiert – ob ehrenamtlich oder hauptberuflich. Der Blick auf die Jahresstatistik 2024 zeigt, dass wir in unseren christlichen Gemeinschaften zahlenmäßig nicht wachsen. Dennoch finden sich nach wie vor treue Engagierte und auch neue Gesichter, die für die Kirche vor Ort stehen. Für diesen Einsatz sagen wir von Herzen Danke! Ihr Einsatz ist nicht in Stunden oder Zahlen messbar.

Ein Blick auf das Leben unserer Gemeinschaft und die Zahl der Mitwirkenden erfüllt uns mit Zuversicht für das Jahr 2025. Herausforderungen und Sorgen begleiten uns weiterhin, doch mit Vertrauen und Zusammenhalt gehen wir mutig in die Zukunft.

Statistische Daten geben einen Einblick in wichtige Ereignisse unseres Gemeindelebens:

45 Täuflinge wurden in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen. Allen Eltern, die ihre Kinder taufen ließen und sie auf den Weg des Glaubens begleiten, wünschen wir wertvolle Glaubenserfahrungen und Gottes Segen auf ihrem Weg. Wir hoffen, dass aber auch die 158 Menschen, welche unsere kirchliche Gemeinschaft verlassen haben, in dem Bewusstsein ihren Weg weitergehen, dass Gott für sie da ist. Es gab zwei Erwachsene, die den Schritt gesetzt haben, um wieder in die katholische Kirche aufgenommen zu werden.

Zum ersten Mal empfingen 61 Kinder ihre heilige Kommunion in unseren Gemeinden. Wir freuen uns, den Jugendlichen in diesem Jahr wieder einen Firmkurs anzubieten und hoffen auf viele Firmbewerber/-innen. Ihnen allen wünschen wir Gottes Nähe, welche ihnen helfen soll, gestärkt durchs Leben zu gehen.

Den Bund der Ehe haben 9 Paare geschlossen, denen wir ein von Liebe erfülltes Leben wünschen.

107 Gemeindemitglieder gaben wir 2024 in Gottes ewige Hände und hoffen, dass die Angehörigen Trost in unserer Gemeinschaft finden und wir für einander da sind.

Mit Hoffnung und Zuversicht blicken wir in das neue Jahr und glauben fest, dass Gottes Segen uns auf all unseren Wegen begleiten wird.

Gemeindeleitung grenzenlos

GLAUBEN SIE AN GOTT?

„Vielleicht, ich weiß nicht.“

„Geh mir weg mit der Frage, kann ich nicht.“

„Aber sicher...“

Auf die Frage gibt es nur sehr persönliche Antwortversuche.

Gott – können wir überhaupt etwas über Gott sagen? Für einige stellt sich Gott sehr menschlich dar, ein Mann, alt und weise. Viele Künstler haben ihn so dargestellt. Für andere ist Gott eine Erfahrung, ein Ansprechpartner im Gebet, eine Hilfe in schwierigen Lebenssituationen, ein Grund Danke zu sagen. Wieder andere verweisen auf Geschichten in der Bibel, vor allem im Alten Testament. Letztlich aber bleibt Gott ein Geheimnis, er lässt sich mit unserem menschlichen Verstand nicht be-greifen. Und je mehr wir versuchen ihn zu be-greifen, desto mehr wächst auch der Zweifel.

Gott ist nicht zu haben, Gott gibt sich, er ist Geschenk. Und für ein Geschenk muss man offen sein. Man ist frei, es anzunehmen oder abzulehnen.

Da Gott um unsere menschlichen Fähigkeiten, aber auch unser Unvermögen weiß, baut er eine Brücke zu uns. Das haben wir an Weihnachten gefeiert. Jesus verkörpert in seinem Handeln wie Gott ist. Viele Geschichten im Neuen Testament machen das deutlich. Es würde sich lohnen, da mal reinzuschauen.

Letztlich bleibt er un-be-greifbar, wir können uns an Menschen orientieren, die den Mut hatten, sich ganz bewußt für Gott zu entscheiden, die ihre Zweifel ausgehalten haben, deren Vertrauen groß war auch dann, wenn das Leben schwer wurde.

Und vielleicht hilft ja auch ein Perspektivenwechsel:

„von gott aus gesehen

ist unser suchen nach gott
vielleicht die weise wie er uns auf der spur bleibt
und unser hunger nach ihm das mittel
mit dem er unser leben nährt

ist unser irrendes pilgern
das zelt in dem gott zu gast ist
und unser warten auf ihn
sein geduldiges anklopfen

ist unsere sehnsucht nach gott
die flamme seiner gegenwart
und unser zweifel der raum
in dem gott an uns glaubt“.

(Andreas Knapp, Höher als der Himmel, Würzburg 2010)

Dr. Barbara Geis

ST. HEINRICH ST. LAURENTIUS 

ST. MARTINUS

DARSTELLUNG DES HERRN LESUNGEN: MAL 3, 1-4; HEBR 2, 11-12.13c-18; EVANGELIUM: LK 2, 22-40			
Sa	01.	18.00 Uhr Eucharistiefeier	16.30 Uhr SH Eucharistiefeier
So	02.		10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Tauberneuerung der Kommunionkinder 11.30 Uhr Eucharistiefeier anschließend Kirchenkaffee
Mi	05.	19.00 Uhr Eucharistiefeier*	
Do	06.		19.00 Uhr Eucharistiefeier
Fr	07.		17.30 Uhr SH Eucharistiefeier 19.00 Uhr SH freitags um sieben
5. SONNTAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: JES 6,1-2a.3-8; 1 KOR 15,1-11; EVANGELIUM: LK 5,1-11			
Sa	08.	18.00 Uhr Eucharistiefeier	16.30 Uhr SH Eucharistiefeier
So	09.		10.00 Uhr Eucharistiefeier 11.30 Uhr Eucharistiefeier
Mi	12.	19.00 Uhr Eucharistiefeier *	
Do	13.		18.00 Uhr RP Wortgottesfeier 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Fr	14.		17.30 Uhr SH Eucharistiefeier
6. SONNTAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: JER 17,5-8; 1 KOR 15,12.16-20; EVANGELIUM: LK 6,17.20-26			
Sa	15.	18.00 Uhr Eucharistiefeier • JGD Ella Schmitt	16.30 Uhr SH Eucharistiefeier
So	16.		10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderpredigt in der Turmkapelle 11.30 Uhr Eucharistiefeier
Mi	19.	19.00 Uhr Wortgottesfeier * mit Kommunionausteilung	
Do	20.		17.00 Uhr KMS Eucharistiefeier 08.00 Uhr Schulgottesdienst 2. Schuljahr 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Fr	21.		08.00 Uhr Schulgottesdienst 2. Schuljahr 17.30 Uhr SH Eucharistiefeier
7. SONNTAG IM JAHRESKREIS LESUNGEN: 1 SAM 26,2.7-9.12-13.22-23; 1 KOR 15,45-49; EVANGELIUM: LK 6,27-38			
Sa	22.	18.00 Uhr Eucharistiefeier	16.30 Uhr SH Eucharistiefeier
So	23.	10.00 Uhr Kleinkindergottesdienst	10.00 Uhr Eucharistiefeier 11.30 Uhr Eucharistiefeier • JGD Josef Buchmiller
Di	25.		18.00 Uhr Atempause
Mi	26.	19.00 Uhr Eucharistiefeier *	
Do	27.		18.00 Uhr RP Eucharistiefeier 19.00 Uhr Eucharistiefeier
Fr	28.		17.30 Uhr SH Eucharistiefeier

Die in der gedruckten Ausgabe genannten Namen werden im Internet nicht veröffentlicht.

WIR BITTEN UM IHR GEBET

WIR BETEN FÜR UNSERE VERSTORBENEN

Die in der gedruckten Ausgabe genannten Namen werden im Internet nicht veröffentlicht.

PFARRBUS NACH ST. LAURENTIUS

Zur Messe um 10.00 Uhr an Sonn- und Feiertagen

Abfahrt	Haltestellen
09.15 Uhr	Rathausstr. 39
09.16 Uhr	Schurzelter Mühle
09.18 Uhr	CMS Pflege-Wohnstift (nur bei Bedarf)
09.20 Uhr	Haltestelle „Süsterau“
09.24 Uhr	Haltestelle „Wildbach“
09.26 Uhr	Haltestelle „Laurensberg“
09.30 Uhr	Rosenpark
09.33 Uhr	Haltestelle „Rahe“
09.35 Uhr	Schlossweiherstr. / Am Beulardstein
09.36 Uhr	Tittardsfeld / Beulardsteiner Feld
09.38 Uhr	Roermonder Str. 389
09.45 Uhr	Haltestelle „Vetschau“ (nur bei Bedarf)

Wenn Sie von den Haltestellen, die mit dem Vermerk „nur bei Bedarf“ gekennzeichnet sind, abgeholt werden möchten, melden Sie sich bitte bis Freitag 12.00 Uhr im Pfarrbüro Laurentius.

GEBETSZEITEN

ROSENKRANZGEBET

Mittwoch, 18.30 Uhr, St. Heinrich
Mo. - Do., 17.15 Uhr, Seniorenhaus St. Laurentius

ATEMPAUSE

Stille Gebetszeit am letzten Dienstag im Monat,
18.00 - 18.45 Uhr, Turmkapelle St. Laurentius

ABENDLOB

Sonntag, 18.00 Uhr, Seniorenhaus St. Laurentius

KRANKENSALBUNG / KRANKEN-KOMMUNION

Bitte melden Sie sich bei Bedarf in Ihrem Pfarrbüro.

ONLINE-ANGEBOTE

Sie finden täglich auf unserer Homepage gdg-grenzenlos.de einen Impuls.

Gottesdienste und andere Videos finden Sie im YouTube-Kanal der GdG grenzenlos.



KIRCHENÖFFNUNGSZEITEN

Die Kirche St. Laurentius ist ausserhalb der Gottesdienstzeiten an allen Tagen bis zur Glastüre offen.

Die Kapellen in St. Heinrich und in St. Martinus sind tagsüber geöffnet.

*Ist am gleichen Tag Auferstehungsgottesdienst, entfallen Gottesdienst und Rosenkranzgebet am Abend.

ZEICHEN UND ABKÜRZUNGEN

Induktive Höranlage für Hörgeräte in T-Stellung.
Information: www.st-heinrich-ac.de/gottesdienst

SWG Sechswochengedenken

JGD Jahrgedenken

GD Gedenken

A AGORA, Horbacher Str. 334a

PS St. Heinrich: Pfarrheim, Saal; St. Martinus: Pfarrsaal

SH Seniorenhaus St. Laurentius, Laurentiusstr. 38 - 40

RP Kapelle Rosenpark, Adele-Weidtmann-Str. 87

LH Laurentiushaus, Laurentiusstr. 77

CMS Pfliegewohnstift, Schurzelter Str. 28

CAFÈ-TREFF 60+

*Freut euch des Lebens . . . ,
ja die jecke Zeit steht vor der Tür!
So möchten wir Sie einladen
zu unserem Cafè-Treff,
um diese Zeit *gebührend* zu feiern,
gemeinsam zu *singen*, zu *schunkeln*
und zu *quasseln*:*

am: 18. 02. 2025

um: 15.00 bis 17.00 Uhr

wo: Laurentiushaus, Laurentiusstraße 77,
AC Laurensberg

Der Pfarrbus wird ab 14.00 Uhr durch die
Gemeinde *tuckern* und die gewohnten
Haltestellen anfahren.

Auf Ihr Kommen – *vielleicht mit Hütchen* –
freut sich das ganze *Cafè-Treff 60+* Team
Magdalena Foerster



BEGEGNUNGSSTÄTTE MALTESERICH

HORBACHER STR. 55, 52072 AACHEN-RICHTERICH

Internet Entdecken – ganz einfach am Donnerstag, 20.02., 17.00 Uhr

Wir sprechen über das Internet und was damit zusammenhängt, gehen auf Fragen
ein und zeigen die eine oder andere Internetseite.

Die Teilnahme an diesem Angebot ist nur online möglich. Nach Anmeldung (s.u.)
wird Ihnen der Link zur Teilnahme rechtzeitig zugesandt.

KULTOURBEGLEITUNGSDIENST

Freitag, 14.02.: Besuch des Zollmuseums Friedrichs in Aachen-Horbach, dem

Weiter Seite 14

DIE GEMEINDE GRATULIERT ZUM GEBURTSTAG

**Die in der gedruckten Ausgabe
genannten Namen werden im
Internet nicht veröffentlicht.**

Gerne gratuliert Ihre Gemeinde Ihnen
an dieser Stelle zum Geburtstag, und
zwar zum 80., zum 85. und ab dem
90. Geburtstag jedes Jahr. Falls Sie die
Veröffentlichung Ihres Geburtstages
nicht wünschen, melden Sie sich bit-
te spätestens zwei Monate vor Ihrem
Geburtstag in Ihrem Pfarrbüro.

SENIORENTREFFEN

ST. MARTINUS

Do, **06. + 20. 02.**, 15.00 - 16.30 Uhr

ST. HEINRICH TREFF 65+

1. Die im Monat 15.00 - 17.00 Uhr,
Sportheim an der Oberdorfstr.

VETSCHAU

1. Die im Monat 15.00 - 17.00 Uhr,
Schützenheim

BEGEGNUNGSSTÄTTE MALTESERICH

DES MALTESERHILFSDIENST IM PFARRHEIM ST. MARTINUS

Horbacher Straße 55, Richterich
Malteserich.Aachen@malteser.org

STAMMTISCH

für pflegende Angehörige:

3. Die im Monat, 18.00 Uhr;

für Angehörige von Menschen mit

Demenz: 2. Do im Monat,

17.00 bis 19.00 Uhr

CAFÉ MALTA

für Menschen mit Demenz,

montags, 14.30 bis 17.00 Uhr

CAFÉ MALTA AKTIV

für Menschen mit Demenz,

donnerstags, 14.30 bis 17.00 Uhr

ERLEBNISTANZ - Tanzen im

Sitzen, 1. und 3. Dienstag im Monat,

14.00 bis 15.00 Uhr

MOBILER EINKAUFSWAGEN

Mi, 10.00 - ca. 12.00, u. 14.00 - ca.

17.00 und Do, 10.00 - 12.00 Uhr.

Sie werden zu Hause abgeholt.

Anmeldung erforderlich

SENIORENBERATUNG

Mo, 10.00 bis 12.00 Uhr, nur nach

telefonischer Vereinbarung, weitere

Termine nach Vereinbarung

DEMENZSPRECHSTUNDE

Do, 15.00 - 16.30 Uhr, nur nach tele-

fonischer Vereinbarung

WEITERE ANGEBOTE

Telefonbesuchsdienst

KulTourbegleitdienst

Besuchsdienst

Mit der Rikscha unterwegs

ANMELDUNG UNTER

Malteserich.Aachen@Malteser.org oder

Tel.: 0241 99738400



Fortsetzung von Seite 13

lebendigen Zentrum zur Erinnerung an die Grenzgeschichte
Sonntag, 23.02.: Besuch des Deutschen **Glasmalereimuseums in Linnich** mit der aktuellen Ausstellung „Heart of Glas“ von Boscher Theodor

Abfahrtszeit- und -ort für beide Veranstaltungen werden bei Anmeldung bekannt gegeben.

Cinecafé - Film und Frühstück am Morgen:

Das Cinecafé ist ein Treffpunkt für alle, die gerne ins Kino gehen und Freude an Geselligkeit haben. Alle vierzehn Tage wird um 09.30 Uhr gemeinsam gefrühstückt, um 10.30 Uhr beginnt der Film.

Donnerstag, 06.02.: „Maria“

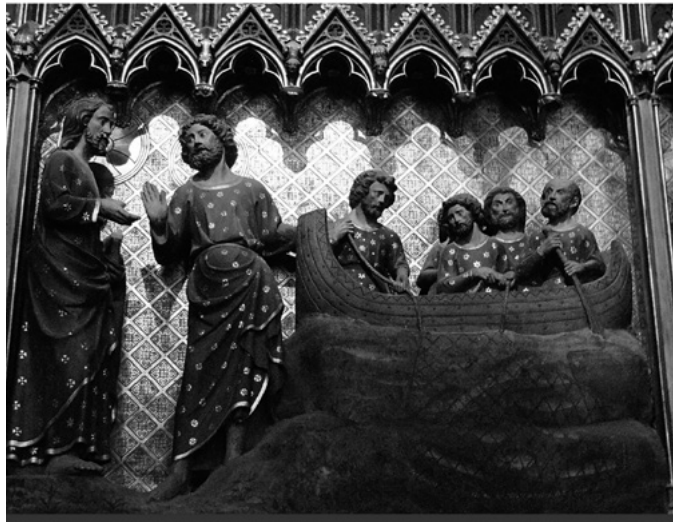
Donnerstag, 20.02.: „Neuigkeiten aus Lappland

Treffen um 09.30 Uhr vor Ort im Cineplex -Kino

Anmeldung zu allen Angeboten

per E-Mail an Malteserich.Aachen@malteser.org oder

telefonisch bei der Koordinatorin der Seniorenberatungsstelle Ute Offermann-Wilden Tel.: 0241 99738400



Wir haben alles ausprobiert, Bibeltage, Mitgliederwerbung, schöne Feste, und dennoch . . . unsere Gemeinde zieht keine Leute mehr an. „Meister, wir haben die ganze Nacht gearbeitet und nichts gefangen.“ Was ist die Konsequenz?

Simon gelingt es, in dieser Situation noch einmal den Schalter umzulegen. Er fasst sich ein Herz und entscheidet gegen den Sachverstand des Fischers: Wenn du es sagst, Jesus, werde ich die Netze auswerfen. Wenn du es sagst, gehe ich noch einmal ran. Wenn du es sagst, plane ich noch einmal neu. Wenn du es sagst, Herr, dann hat auch diese deine Kirche eine Chance. Dann laden wir noch einmal ein, wagen einen besonderen Gottesdienst, gehen auf andere zu, die wir für unerreichbar halten. Jesus sagt nicht: Es wird leicht. Jesus sagt nur: „Macht das!“

LESERBRIEFE

Horbacher Sternsinger danke, danke!

Meine Frau wurde nach mir nun auch 90 Jahre alt. Nach der Feier zu diesem seltenen Ereignis und Übernachtung im Weltkulturerbe Kloster Rolduc in Kerkrade waren 23 Familienangehörige aus nah und fern gerade zur Verabschiedung in der Rosenstraße 7, als die Sternsinger vor der Tür standen.

Nach ihrem üblichen Vortrag „Stern über Bethelehem“ wurden die Sternsinger ins Haus gebeten, um dort vor großem Publikum noch einmal zu singen. Sie haben das mit Bravour gemacht und wurden dafür auch reichlich beschenkt.

Ein weiteres Highlight des runden Geburtstages und des seltenen Ereignisses.
Werner Tillmann

Leserbrief zur Anlage im Dezember-Dreiklang über die Adventsfenster:

In der Aufstellung über die Adventsfenster wurde in einem Fall weder der Familienname noch der Nachname, sondern insbesondere nur „Nora ...“ genannt.

Als ich das las, kam mir der herrliche Sketch vom letzten Alten-Nachmittag in Erinnerung. Danach galt anno dazu mals Horbacher Landrecht und herrschten Horbacher Dynastien, die zur Verschleierung gewisser Tatbestände keine Namen benutzten. Ein herrlicher Spaß!

Das Horbacher Landrecht gilt aber heute nicht mehr! Also wer ist Nora?
Werner Tillmann

DANKE FÜR DEN FEBRUAR, GOTT.
NOCH UNGENUTZT LIEGT ER VOR MIR,
EIN KURZER MONAT, UND DOCH VOLL VON MÖGLICHKEITEN.
VIELLEICHT FÜLLE ICH IHN MIT FROHEN TAGEN,
MIT LACHEN, DAS LAUTER IST ALS DER WINTERWIND,
ODER MIT STILLEN MOMENTEN, DIE NACH FRÜHLING DUFTEN.

SEGNE DIESEN FEBRUAR, GOTT.
MIT LICHT, DAS LÄNGER BLEIBT,
MIT MUT, DER SICH WIE ERSTE KNOSPEN ANS LICHT WAGT,
UND MIT EINER ZUVERSICHT, DIE JEDEN SCHRITT BEGLEITET.

DANKE FÜR DEN FEBRUAR, GOTT,
NOCH UNBERÜHRT, VOLLER VERHEISSUNG.
WIE SCHÖN, DASS DU MIT MIR AUCH DURCH DIESEN MONAT GEHEN
WILLST,
TAG FÜR TAG.

(MICHAEL STRACK)

Foto: Jeffrey Czum/Pexels

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Gemeindeleitung und Pfarreiräte St. Heinrich,
St. Laurentius und St. Martinus, Anschrift:
Laurentiusstr. 79, 52072 Aachen

ERSCHEINUNGSWEISE

Erscheint 11 mal pro Jahr, Auflage ca. 8.000,
Verteilung kostenlos an alle Haushalte der
Stadtteile Aachen-Horbach, -Laurensberg und
-Richterich

MITARBEIT UND KONTAKT

Redaktion: D. Marklowski für St. Heinrich;
E. Jörissen, J. Oellers für St. Laurentius;
C. Klein, S. Schmitt für St. Martinus,
Layout: S. Schmitt
Anzeigen: R. Bohren, 0241-175798,
Druckerei: Druckerei Bohren, Aachen
Kontakt: dreiklang@gdg-grenzenlos.de

BILDER

Titelfoto: Edmond Dantes/Pexels

EINSENDEN VON BEITRÄGEN

Alle eingesandten Artikel erscheinen in der
Regel im DreiKlang und auf den Internetseiten
der Pfarren. Wünschen Sie KEINE Veröffentli-
chung Ihres Artikels im Internet oder möchten
Sie die Veröffentlichung in irgendeiner
anderen Weise einschränken, bitten wir um
einen entsprechenden Hinweis. Senden Sie
ausschließlich Bildmaterial ein, das urheber-
rechtlich frei ist. Sind Personen abgebildet,
erklären Sie bitte, dass Sie deren Zustimmung
eingeholt haben (Ausnahme: Aufnahmen von
öffentl. Veranstaltungen).

Mit Namen gezeichnete Artikel und Werbung
müssen nicht unbedingt auch mit der Mei-
nung der Redaktion übereinstimmen.

**Redaktionsschluss
für März: 06.02.**

	ST. HEINRICH	ST. LAURENTIUS	ST. MARTINUS
	www.st-heinrich-ac.de	www.st-laurentius-ac.de	www.st-martinus-ac.de
Ehrenamtliche Mitglieder	Peter Buecker, peter.buecker@gdg-grenzenlos.de Elisabeth Quix-Brauers, elisabeth.quix-brauers@gdg-grenzenlos.de	Dr. Dagmar Monteiro Pai, dagmar.monteirpai@gdg-grenzenlos.de Michael Strack, michael.strack@gdg-grenzenlos.de	Mechthild Bergedieck, mechthild.bergedieck@gdg-grenzenlos.de Lotte Lennartz, lotte.lennartz@gdg-grenzenlos.de
Gemeindefeinderin	GEMEINDELEITUNG		
Kirchenmusiker			
Pfarrvikar			
Trauerbegleiterin			
Pfarr-administrator			
Subsidiar	Kaplan Werner Kallen, Ursulinerstr. 1, 0241-47032725		
Sakristan/-in	Ellen Dovern sakristan@st-heinrich-ac.de	Magdalena Foerster, 0241-9007466 Edyta Hänsel, Tel: 0241-46375732 sakristan@st-laurentius-ac.de	Anna Maria Bröcheler, Sandra Czypionka, Edyta Hänsel, Leo Lögers, Inge Siebertz sakristan@st-martinus-ac.de
Pfarrbüro/ Pfarramtssekretärin	Christiane Jürgens, Horbacher Str. 334a 02407-3379 st.heinrich@gdg-grenzenlos.de Do 15.00-17.00h	Danka Wowra, Laurentiusstr. 79 0241-171-770, Fax -973 st.laurentius@gdg-grenzenlos.de Di,Mi,Fr 10.00-12.00h, Do 15.00-17.00h	Helga Schornstein, Horbacher Str. 52 0241-93100-20 st.martinus@gdg-grenzenlos.de Mo, Di, Do, Fr 10.00-12.00h
Präventionsfachkraft	vakant		
Kirchenvorstand	Dr. Manfred Arnold	Markus Frankenne	Günter Siebertz
Pfarrreirat	R. Crumbach, M. Frohn und C. Jürgens pfarreirat@st-heinrich-ac.de	verantwortlichenkreis@st-laurentius-ac.de	Hans Brunner und Catharina Klein pfarreirat@st-martinus-ac.de
Kindergarten	Nathalie Uhlenbrock Wiesenweg 26, 02407-4166 pro-futura.kita-heinrich@bistum-aachen.de	Birgit Dixtores Laurentiusstraße 38-40, 0241-12491 pro-futura.kita-laurentius@bistum-aachen.de	Nastassja Nießen Fassinstraße 4, 0241-14377 pro-futura.kita-martinus@bistum-aachen.de
	pro futura – Tageseinrichtungen für Kinder im Verbund Aachen-Nordwest Verbundleitung: Nathalie Weber, Ahornstraße 51, 52074 Aachen, 0176 45 81 79 40, pro-futura.weber-nathalie@bistum-aachen.de		
Seniorenhaus St. Laurentius	Heimleiterin Sr. Carmella, Laurentiusstr. 38-40, 0241-9512200, Fax 0241-175402 kontakt@seniorenhaus-st-laurentius.de, www.seniorenhaus-st-laurentius.de		
Bücherinsel Laurensberg	Bücherinsel Laurensberg, Elke Schulte, Laurentiusstr. 75, 0241 -91610519, buecherinsel@st-laurentius-ac.de Di 10.00-12.00h, Mi 18.00-20.00h, Do 15.00-18.00h, Fr 15.00-17.00h, Sa 17.00-19.00h		
Flüchtlingshilfe	Flüchtlingshilfe der Pfarre St. Martinus, Aachener Bank, BIC: GENODED1AAC, IBAN: DE30 3906 0180 1322 3190 33		
Förderverein/ Stiftung	Förderverein der Pfarre St. Heinrich in Aachen-Horbach Peter Buecker, Horbacher Str. 334a Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE84 3905 0000 0000 2780 44	Förderverein St. Laurentius Markus Frankenne Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE03 3905 0000 0000 0553 35	Stiftung Lebendige Gemeinde St. Martinus Holger Brantin, Horbacher Str. 52 Pax Bank Aachen, BIC: GENODED1PAX IBAN: DE30 3706 0193 1121 1211 20
Pfarrkonto	Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE 73 3905 0000 0000 2514 70	Aachener Bank, BIC: GENODED1AAC IBAN: DE71 3906 0180 1221 4150 15	Pax Bank Aachen, IBAN DE29 3706 0193 1003 9360 20
Caritaskonto	Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE 86 3905 0000 0009 3809 73	Sparkasse Aachen, BIC: AACSD33XXX IBAN: DE33 3905 0000 0009 4929 92	Aachener Bank, IBAN DE52 3906 0180 1322 3190 25
Krankenbesuchsdienst	Marlies Frohn, 02407-3767 (Besuche zu Hause)	Hildrun Schwab, 0241-171194 (Besuche im Krankenhaus)	Mechthild Bergedieck, 0241-14096 (Besuche im Krankenhaus)
Seelsorge-Ruf	0241-60060, Marienhospital Aachen		
Evang. Gemeinde	Paul-Gerhardt-Kirche, Schönauer Allee 11, Pfarrer Wolfram Witthöft 0241-180 59 963		
Notruf in Horbach	Krankenwagen: 0049 (0) 241 19222, Feuerwehr: 0049 (0) 241-19296		